

Zusammenstellung

- 1.1 Baustelleneinrichtung
- 1 ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN
- 2.1 Fichtenrodung
- 2 RODUNGSARBEITEN

2100€

9660€

11760€

Summe

zzgl. MwSt 19 %

2234,40

Gesamtsumme

13994,40

Name und Anschrift des Bieters
saarholz

Saarholz GbR Tel.: 06852/903195
 Brunnenstr. 6 info@saarholz.com
 66625 Walhausen www.saarholz.com

Ort:	Walfelden
Datum:	12.02.17
Tel.:	068521903195
Fax:	068521903197
e-mail:	
USt.-ID-Nr.:	DE 298504949
HR-Nr.:	

(Name und Anschrift der Vergabestelle)

Anschrift wie oben

Deutschland

Angebotsschreiben

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmennummer Baumaßnahme

Pflegemaßnahmen in Schutzgebieten

Vergabenummer Leistung

Pflege im NSG "Bruchwald südlich Selbach"

- | | | |
|----------------------------|------------------------------|---|
| Anlagen¹ | <input type="checkbox"/> | Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen |
| | <input type="checkbox"/> 234 | Bieter-/Arbeitsgemeinschaft |
| | <input type="checkbox"/> 235 | Leistungen anderer Unternehmen |
| | <input type="checkbox"/> | Nebenangebot(e) |
| | <input type="checkbox"/> 248 | Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten |
| | <input type="checkbox"/> | |
| | <input type="checkbox"/> | |
| | <input type="checkbox"/> | |

1 Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an.
 An mein/unser Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist gebunden.

2 Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gem. Leistungsbeschreibung einschl. Umsatzsteuer (brutto) beträgt

13 994,4 €

3 Anzahl der Nebenangebote

0 St.

4 Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote

0 %

1 vom Bieter anzukreuzen und beizufügen

5 Bestandteil meines/unseres Angebots sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:

- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B), Ausgabe 2003,
- Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen – Teil B

6 Ich/Wir erklären, dass

- ich/wir meinen/unseren Verpflichtungen zur Zahlung der Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nachgekommen bin/sind.
- ich/wir in den letzten 2 Jahren nicht gem. § 21 Abs. 1 i.V.m. § 23 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes mit einer Geldbuße von mehr als 2 500 Euro belegt worden bin/sind.
- ich/wir die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfülle(n).
- ich/wir bei Verwendung eines selbstgefertigten Leistungsverzeichnisses (Abschrift oder Kurzfassung) den Wortlaut des vom Auftraggeber verfassten Leistungsverzeichnisses (Langtext) als alleinverbindlich anerkenne(n).
- mir/uns zugegangene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
- das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.
- falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.

Unterschrift/Signatur

Ist das Angebot nicht wie vorgegeben signiert oder ist das Angebotsschreiben nicht an dieser Stelle unterschrieben, wird das Angebot ausgeschlossen.

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer	Baumaßnahme Pflegemaßnahmen in Schutzgebieten
Vergabenummer	Leistung Pflege im NSG "Bruchwald südlich Selbach"

Erklärung der Bieter- /Arbeitsgemeinschaft

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen einer Bietergemeinschaft,

Mitglied _____

Mitglied _____

Mitglied _____

Mitglied _____

werden im Falle der Auftragserteilung die Leistungen als Arbeitsgemeinschaft gesamtschuldnerisch ausführen.

Bevollmächtigter Vertreter: _____

Wir erklären, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt.

Ort_____
Datum_____
Stempel und Unterschrift_____
Ort_____
Datum_____
Stempel und Unterschrift_____
Ort_____
Datum_____
Stempel und Unterschrift_____
Ort_____
Datum_____
Stempel und Unterschrift

Bieter	Vergabenummer	Datum
Baumaßnahme Pflegemaßnahmen in Schutzgebieten		
Leistung Pflege im NSG "Bruchwald südlich Selbach"		

Name des sich verpflichtenden Unternehmens
--

Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, im Falle der Auftragsvergabe an den o.g. Bieter diesem mit den Fähigkeiten (Mittel/Kapazitäten) meines/unseres Unternehmens für den/die nachfolgenden Leistungsbereich(e) zur Verfügung zu stehen.

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der Teilleistungen

(Ort, Datum, Stempel, Unterschrift)

Anmerkung: Sofern Verpflichtungserklärungen in Kopie oder als Telefax vorgelegt werden, behält sich die Vergabestelle vor, die Originale zu verlangen.

Name und Anschrift des Bieters

BFL Kompetenz am Baum

Baumdienst-Forstwirtschaft-Landschaftspflege
Baumgutachten - Baumkontrolle - Baummanagement
Motorsägenausbildung - Sicherheitstechnische Beratung

In der Hembach 11 66130 Saarbrücken
Tel. 0160 7580 215 E-Mail: bfl-baumdienst@gmx.de

Ort:	Saarbrücken
Datum:	9.02.2017
Tel.:	0160 75 80 215
Fax:	
e-mail:	bfl-baumdienst@gmx.de
Ust.-ID-Nr.:	DE 302060488
HR-Nr.:	

(Name und Anschrift der Vergabestelle)

Anschrift wie oben

Deutschland

Angebotsschreiben

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmennummer	Baumaßnahme
	Pflegemaßnahmen in Schutzgebieten

Vergabenummer	Leistung
	Pflege im NSG "Bruchwald südlich Selbach"

- Anlagen' Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
- 234 Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- 235 Leistungen anderer Unternehmen
- Nebenangebot(e)
- 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
-
-
-

1 Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an.
An mein/unser Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist gebunden.

2 Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gem. Leistungsbeschreibung einschl. Umsatzsteuer (brutto) beträgt 10.969,42 €

3 Anzahl der Nebenangebote 0 St.

4 Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote 5,0 %

1 vom Bieter anzukreuzen und beizufügen

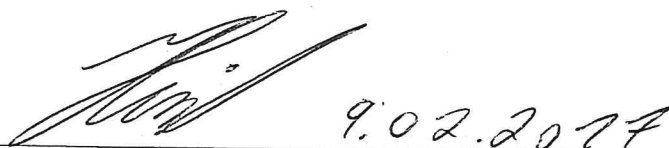
5 Bestandteil meines/unseres Angebots sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:

- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B), Ausgabe 2003,
- Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen – Teil B

6 Ich/Wir erklären, dass

- ich/wir meinen/unseren Verpflichtungen zur Zahlung der Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nachgekommen bin/sind.
- ich/wir in den letzten 2 Jahren nicht gem. § 21 Abs. 1 i.V.m. § 23 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes mit einer Geldbuße von mehr als 2 500 Euro belegt worden bin/sind.
- ich/wir die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfülle(n).
- ich/wir bei Verwendung eines selbstgefertigten Leistungsverzeichnisses (Abschrift oder Kurzfassung) den Wortlaut des vom Auftraggeber verfassten Leistungsverzeichnisses (Langtext) als alleinverbindlich anerkenne(n).
- mir/uns zugewandene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
- das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.
- falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.

Unterschrift/Signatur



9.02.2017

Ist das Angebot nicht wie vorgegeben signiert oder ist das Angebotsschreiben nicht an dieser Stelle unterschrieben, wird das Angebot ausgeschlossen.

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer	Baumaßnahme Pflegemaßnahmen in Schutzgebieten
Vergabenummer	Leistung Pflege im NSG "Bruchwald südlich Selbach"

Erklärung der Bieter- /Arbeitsgemeinschaft

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen einer Bietergemeinschaft,

Mitglied _____

Mitglied _____

Mitglied _____

Mitglied _____

werden im Falle der Auftragserteilung die Leistungen als Arbeitsgemeinschaft gesamtschuldnerisch ausführen.

Bevollmächtigter Vertreter: _____

Wir erklären, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt.

_____	_____	_____
Ort	Datum	Stempel und Unterschrift

_____	_____	_____
Ort	Datum	Stempel und Unterschrift

_____	_____	_____
Ort	Datum	Stempel und Unterschrift

_____	_____	_____
Ort	Datum	Stempel und Unterschrift

Bieter	Vergabenummer	Datum
Baumaßnahme		
Pfleßmaßnahmen in Schutzgebieten		
Leistung		
Pflege im NSG "Bruchwald südlich Selbach"		

Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen

Zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen benenne ich Art und Umfang der durch Nachunternehmer auszuführenden Teilleistungen der Leistungsbeschreibung und auf Verlangen der Vergabestelle die Namen der Nachunternehmer:

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei Angebotsabgabe anzugeben.

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der Teilleistungen	Name des Unternehmens	Mein/Unser Betrieb ist auf die Leistung eingerichtet
2 Rodung	Rodung/Durchforst	Fo. Lex	<input type="checkbox"/>
2 Rodung	Rodung	Fo. Schwach	<input type="checkbox"/>
2 Rodung	Hockung	Fo. RIS	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>

Bieter	Vergabenummer	Datum
Baumaßnahme Pflegemaßnahmen in Schutzgebieten		
Leistung Pflege im NSG "Bruchwald südlich Selbach"		

Name des sich verpflichtenden Unternehmens

Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, im Falle der Auftragsvergabe an den o.g. Bieter diesem mit den Fähigkeiten (Mittel/Kapazitäten) meines/unseres Unternehmens für den/die nachfolgenden Leistungsbereich(e) zur Verfügung zu stehen.

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der Teilleistungen

(Ort, Datum, Stempel, Unterschrift)

Anmerkung: Sofern Verpflichtungserklärungen in Kopie oder als Telefax vorgelegt werden, behält sich die Vergabestelle vor, die Originale zu verlangen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: Umsetzung von Pflegemaßnahmen im NSG Bruchwald südlich Selbach

Maßnahme: Rodungsarbeiten

Auftraggeber: Naturlandstiftung Saar

Titel: Rodungsarbeiten

Bieter (Stempel)

BFL Kompetenz am Baum

Baumdienst-Forstwirtschaft-Landschaftspflege
Baumgutachten - Baumkontrolle - Baummanagement
Metersägenausbildung - Sicherheitstechnische Beratung

In der Hembach 11 66130 Saarbrücken
Tel. 0160 7580 215 E-Mail: bfl-baumdienst@gmx.de

ALLGEMEINE BESCHREIBUNG DER BAULEISTUNG

1. Allgemeine Beschreibung der Bauleistung

Die Naturlandstiftung Saar steuert im Rahmen eines Kooperationsvertrages für das Landesamt für Umwelt- und Verbraucherschutz die Umsetzung der Pflege in den saarländischen Naturschutz- und FFH-Gebieten. Im Rahmen dieser Kooperation werden in verschiedenen Schutzgebieten Pflegemaßnahmen durchgeführt. So sollen im NSG Bruchwald südlich Selbach Maßnahmen umgesetzt werden. Die Maßnahmen umfassen Rodungs- und Hackarbeiten mit der Entsorgung des Materials.

Die Konkretisierung der Leistungen erfolgt durch das Leistungsverzeichnis.

1.1 Wesentliche Massen der Bauleistung

ca. 0,8 ha Fichtenwald auf mehreren Teilflächen roden, Stammholz in Verkauf bringen, Astmaterial entsorgen
ca. 0,2 ha Fichtenwald durchforsten

2. Beschreibung der Baustelle

2.1 Lage der Baustelle

Die Flächen, auf denen die Pflegemaßnahmen durchgeführt werden sollen, liegen auf der Gemarkung von Selbach.

Die umgebenden Flächen werden als Wald genutzt.

Die genaue Lage der Flächen ist den beigegeführten Übersichtslageplänen zu entnehmen.

2.2 Baustellenzufahrt

Die Flächen sind über vorhandene Waldwege zu erreichen bzw. über befahrbare Brachflächen oder Rückegassen.

2.3 Baustraße

Eine Baustraße wird für die Umsetzung der Maßnahmen nicht benötigt.

2.4 Ver- und Entsorgungseinrichtungen

An den Baustellen sind keine Ver- und Entsorgungseinrichtungen vorhanden.

2.5 Lagermöglichkeiten

Technische Vorbemerkungen

Verunreinigungen im Bereich der Zufahrten sind auf ein Mindestmaß zu beschränken. Verunreinigte Flächen sind ständig zu reinigen. Die Beseitigung von Verunreinigungen und Beschädigungen gehen zu Lasten des Auftragnehmers.

Alle gesetzlichen Vorschriften des Umweltschutzes sind vom Auftragnehmer einzuhalten.

Für die Ausführung und Abrechnung gilt die VOL, Teil B, neueste Fassung.

Die Durchführung jeder einzelnen Maßnahme ist grundsätzlich vor ihrem Beginn der Bauleitung anzuzeigen. Nicht zu rodende Gehölze sind vor Schäden zu schützen.

Die ZTV-Baumpfleger findet entsprechend Anwendung. Für den Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen ist DIN 18.920 zu beachten.

Das Betanken und Abschmieren der Fahrzeuge ist außerhalb der Pflegeflächen auf befestigten Wegen durchzuführen.

Witterungsbedingt kann es dazu führen, dass keine Rodungen bis Ende Februar umgesetzt werden können. Die nächste Möglichkeit wäre dann ab dem 01.10.2017 gegeben, oder mit Antrag an die Fachabteilung Naturschutz im Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz wäre eine Vorverlagerung ab Mitte August möglich.

Das anfallende Astmaterial, einschließlich der Kronen sowie das Schwachholz, sind von den Flächen zu entfernen und ordnungsgemäß zu entsorgen. Das anfallende Stammholz ist in den Verkauf zu bringen, der Erlös aus dem Verkauf ist den jeweiligen Grundstückseigentümer zu erstatten.

Leistungsverzeichnis

Grundlage für die Erstellung eines Angebotes ist die Ortseinsicht. Der Anbieter hat sich ein Bild in der Örtlichkeit über die Lage und Beschaffenheit der Baustelle zu machen. Die Lage der Baustelle ist anhand der beigefügten Karten und Pläne ersichtlich. Insbesondere muss sich der Anbieter ein Bild machen zu den Anfahrtsmöglichkeiten der Maßnahmenstandorte vor Ort.

Kosten, die aufgrund der Nichteinhaltung dieser Forderung entstehen, gehen zu Lasten des Auftragnehmers.

Gleiches gilt für die Sicherung der vorhandenen und sichtbaren Grenzmarken, die oft mit Metallstangen markiert sind. Beschädigungen der Grenzmarken gehen zu Lasten des Auftragnehmers und sind wieder herzustellen.

Termine für einen gewünschten, gemeinsamen Ortstermin können mit Herrn Kautenburger unter der 0681/95425-14 vereinbart werden.

Lagerflächen sind im Baustellenbereich bzw. auf angrenzenden Flächen vorhanden.

2.6 Verkehrssicherheit

Die Rodungsarbeiten müssen entsprechend abgesichert werden. Es ist auf allen Flächen mit Spaziergängen zu rechnen.

2.7 Versorgungsleitungen im Baugelände

Leitungen sind von der Maßnahme keine betroffen.

4 Losweise Vergabe

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein Los oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

5 Nebenangebote

- 5.1 Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nr. 4 der Bewerbungsbedingungen gilt nicht.
 5.2 Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nr. 4 der Bewerbungsbedingungen), ausgenommen Nebenangebote, die Nachlässe mit Bedingungen beinhalten
 für die gesamte Leistung
 nur für nachfolgend genannte Bereiche: _____

mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

6 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- Wertungskriterium Preis
 Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
 Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.
 Mehrere Wertungskriterien gemäß Formblatt Wertungskriterien
 Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 v.H. eingeräumt.
 Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.
 Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

7 Angebote können abgegeben werden:

- schriftlich.
 elektronisch mit fortgeschrittener Signatur.
 elektronisch mit qualifizierter Signatur.
 schriftlich mit Mantelbogenverfahren.

8 Angebotsabgabe

Falls Sie nicht die Absicht haben, ein Angebot abzugeben, werden Sie gebeten, die Vergabestelle baldmöglichst davon zu unterrichten (entfällt bei Öffentlicher Ausschreibung).

Bei schriftlicher Angebotsabgabe ist das beigelegte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum vorgenannten Eröffnungs-/Einreichungstermin an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- siehe Briefkopf
 Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe

„Angebot für

Maßnahmennummer:	Baumaßnahme: Pflegemaßnahmen in Schutzgebieten
Vergabenummer:	Leistung: Pflege im NSG "Bruchwald südlich Selbach"

„

zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

Bei Angebotsabgabe im Mantelbogenverfahren ist der unterschriebene Mantelbogen im verschlossenen Umschlag bis zum vorgenannten Termin an oben bezeichnete Stelle zu senden oder dort abzugeben sowie das Angebot zusammen mit den Anlagen bis zum Eröffnungs-/Einreichungstermin über die Vergabeplattform einzureichen.

Bei elektronischer Angebotsabgabe ist das Angebot wie vorgegeben digital zu signieren und zusammen mit den Anlagen bis zum Eröffnungs-/Einreichungstermin über die Vergabeplattform bei der Vergabestelle einzureichen.

9 Nachprüfungsstelle

**Kommunalaufsichtsbehörde beim Landesverwaltungsamt
 Am Markt 7
 66286 St. Ingbert**

10

Bewerbungsbedingungen für die Vergabe von Leistungen

Das Vergabeverfahren erfolgt nach der "Verdingungsordnung für Leistungen", Teil A "Allgemeine Bestimmungen für die Vergabe von Leistungen" (VOL/A, Abschnitt 1).

1 Mitteilung von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bewerbers Unklarheiten, so hat er unverzüglich die Vergabestelle vor Angebotsabgabe in Textform darauf hinzuweisen.

2 Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen

Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen.

Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Art der Bieter wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist.

3 Angebot

3.1 Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

3.2 Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden; das Angebot ist an der dafür vorgesehenen Stelle zu unterschreiben bzw. wie vorgegeben zu signieren.

Eine selbst gefertigte Kopie oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses ist zulässig. Das von der Vergabestelle vorgegebene Leistungsverzeichnis ist allein verbindlich.

3.3 Unterlagen, die von der Vergabestelle nach Angebotsabgabe verlangt werden, sind zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt einzureichen.

3.4 Alle Eintragungen müssen dokumentenecht sein.

3.5 Ein Bieter, der in seinem Angebot die von ihm tatsächlich für einzelne Leistungspositionen geforderten Einheitspreise auf verschiedene Einheitspreise anderer Leistungspositionen verteilt, benennt nicht die von ihm geforderten Preise im Sinne von § 13 Abs. 3 VOL/A. Deshalb werden Angebote, bei denen der Bieter die Einheitspreise einzelner Leistungspositionen in „Mischkalkulationen“ auf andere Leistungspositionen umlegt, grundsätzlich von der Wertung ausgeschlossen (§ 16 Abs. 3 a) VOL/A).

3.6 Alle Preise sind in Euro mit höchstens drei Nachkommastellen anzugeben.

Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind ohne Umsatzsteuer anzugeben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des geltenden Steuersatzes am Schluss des Angebotes hinzuzufügen.

Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die

- ohne Bedingungen als Vomhundertsatz auf die Abrechnungssumme gewährt werden und

- an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt sind.

Nicht zu wertende Preisnachlässe bleiben Inhalt des Angebotes und werden im Fall der Auftragserteilung Vertragsinhalt.

4 Nebenangebote

4.1 Soweit an Nebenangebote Mindestanforderungen gestellt sind, müssen diese erfüllt werden; im Übrigen müssen sie im Vergleich zur Leistungsbeschreibung qualitativ und quantitativ gleichwertig sein. Die Erfüllung der Mindestanforderungen bzw. die Gleichwertigkeit ist mit Angebotsabgabe nachzuweisen.

4.2 Der Bieter hat die in Nebenangeboten enthaltenen Leistungen eindeutig und erschöpfend zu beschreiben; die Gliederung des Leistungsverzeichnisses ist, soweit möglich, beizubehalten.

Nebenangebote müssen alle Leistungen umfassen, die zu einer einwandfreien Ausführung der Leistung erforderlich sind.

Soweit der Bieter eine Leistung anbietet, deren Ausführung nicht in Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen oder in den Vergabeunterlagen geregelt ist, hat er im Angebot entsprechende Angaben über Ausführung und Beschaffenheit dieser Leistung zu machen.

- 4.3 Nebenangebote sind, soweit sie Teilleistungen (Positionen) des Leistungsverzeichnisses beeinflussen (ändern, ersetzen, entfallen lassen, zusätzlich erfordern), nach Mengenansätzen und Einzelpreisen aufzugliedern (auch bei Vergütung durch Pauschalsumme).
- 4.4 Nebenangebote, die den Nummern 4.1 bis 4.3 nicht entsprechen, werden von der Wertung ausgeschlossen.
- 5 Bietergemeinschaften**
- 5.1 Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben,
- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
 - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
 - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
 - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.
- 5.2 Sofern nicht öffentlich ausgeschrieben wird, werden Angebote von Bietergemeinschaften, die sich erst nach der Aufforderung zur Angebotsabgabe aus aufgeforderten Unternehmern gebildet haben, nicht zugelassen.

Vergabenummer	
---------------	--

Baumaßnahme
Pfleßemaßnahmen in Schutzgebieten

Leistung

Pflege im NSG "Bruchwald südlich Selbach"

BESONDERE VERTRAGSBEDINGUNGEN

Die §§ beziehen sich auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B).

1 Überwachung der Anlieferung

Die Überwachung obliegt dem Auftraggeber. Dieser hat den Architekten/Ingenieur

mit der Wahrnehmung beauftragt. Anordnungen dürfen nur vom Auftraggeber bzw. vom beauftragten Architekten/Ingenieur getroffen werden.

2 Anlieferungs- oder Annahmestelle

Ort _____

Gebäude _____

Raum _____

3 Ausführungsfristen

Anlieferung 17.02.2017

Ende der Ausführung Ende 03-2017

folgende Einzelfristen sind Vertragsfristen:

4 Vertragsstrafen (§ 11)

Der Auftragnehmer hat als Vertragsstrafe für Verzug zu zahlen:

4.1 bei Überschreitung der Ausführungsfrist

für jede vollendete Woche _____ v. H.

für jeden Werktag _____ v. H.

desjenigen Teils der Leistung, der nicht genutzt werden kann

4.2 bei Überschreitung von Einzelfristen:

4.3 Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt _____ v.H. der Auftragssumme begrenzt.

4.4 Verwirkte Vertragsstrafen für den Verzug wegen Nichteinhaltung verbindlicher Zwischentermine (Einzelfristen) werden auf eine durch den Verzug wegen Nichteinhaltung der Frist für die Vollendung der Leistung verwirkte Vertragsstrafe angerechnet.

5 Rechnungen (§15)

Alle Rechnungen sind beim Auftraggeber

2 -fach und zugleich

bei

0 -fach einzureichen.

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN

Für Ausschreibung, Vergabe, Ausführung und Abrechnung sind massgebend die Vorschriften der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen

VOL Teil A, Ausgabe 2009

VOL Teil B Ausgabe 2003

soweit einschlägig und die besonderen Vertragsbedingungen. Diese Vorschriften sind verbindlich, soweit im Leistungsverzeichnis nichts anderes bestimmt ist, ebenso die nachstehenden besonderen Bedingungen, die den allgemeinen Bedingungen beigeordnet sind.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Teil A der VOL kein Vertragsbestandteil wird und dem Bieter kein klagbares Recht einräumt. Die Abgabe des Angebots erfolgt ohne Kosten oder sonstige Verbindlichkeiten für den Auftraggeber.

Der Bieter hat das Leistungsverzeichnis vollständig auszufüllen. Nicht vollständig ausgefüllte Leistungsverzeichnisse können bei der Vergabe nicht berücksichtigt werden. Alle abzugebenden Preise sind mit Tinte, Tintenstift oder PC/Druckschrift in Zahlen einzusetzen. Sämtliche Preise verstehen sich soweit im LV nicht anders angegeben - einschliesslich aller notwendigen Nebenleistungen und aller Lieferungen von Materialien, um die Leistung ausführen zu können.

Änderungsvorschläge können, soweit sie eine technische Verbesserung, eine Verbilligung oder eine Beschleunigung des Bauvorhabens bedeuten, in einem Begleitschreiben, evtl. unter Beifügung von Zeichnungen

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	und Muster, aufgeführt werden.				
1.1	Baustelleneinrichtung				
1.1.1	Einrichten der Baustelle wie es zur Durchführung der vertraglich geforderten Leistungen erforderlich ist. Die Pauschale gilt für alle Leistungen. Die Pauschale umfasst: Den Antransport der Maschinen für die Rodungsmaßnahmen, Betriebsfertiger Aufbau aller Geräte und Einrichtungen Vorschriftmäßige Sicherung für den Zeitraum der Umsetzung. Herrichten der Zufahrtswege (incl. Zufahrt in die Gebiete) und Aufrechterhaltung des Anliegerverkehrs. Einschliesslich (soweit erforderlich) tägliches Reinigen der benutzten Zufahrtswege bzw. Transportwege für den Massenabtransport. Auf der Baustelle mindestens 50 kg Ölbindemittel für die Zeit der Bauausführung vorhalten und im Bedarfsfall anwenden. Beschilderungen und Absperrungen an den Wegen für die Umsetzung der Massnahmen.				
			psch		250,00
1.1.2	Vorhalten der Baustelleneinrichtung während der gesamten Bauzeit. Darin enthalten sind, soweit nicht nach besonderen Positionen des Leistungsverzeichnis vergütet wird, das Vorhalten, Unterhalten, Sauberhalten, Instandhalten und Bewachen aller vorstehend aufgeführten Einrichtungen, Anlagen und Bauwerke, sowie die erforderlichen Geräte- und Personalkosten und die Lieferung der Betriebsstoffe, Wasser und Energie für den Baustellenbedarf. Das Sichern von Grenzmarken und sonstigen Marken ist mit einzubeziehen, oft mit Metallstangen markiert. Ebenso die Aufrechterhaltung der Beschilderung.				
			psch		110,00
1.1.3	Räumen der Baustelle. Darin enthalten sind: Das Abbauen und Abfahren aller Maschinen, Geräte, Einrichtungen und Anlagen, wie vor beschrieben, die für den Betrieb und die Durchführung der Arbeiten angefahren wurden. Die Wiederherstellung, Instandsetzung und Reinigung der benutzten Lager- bzw. Verladefläche und der Zufahrt.				
			psch		608,00
				1.1 Baustelleneinrichtung	968,00
				1 ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN	968,00
2	RODUNGSARBEITEN				
2.1	Fichtenrodung				
2.1.1	Fichtenrodung Holz Fichtenrodung auf 3 Teilflächen, alle Teilflächen weisen einen BHD von 10 bis 30 cm auf, Aufarbeitung als Stammholz bis zur Zopfstärke 10 cm für den Verkauf, anfallendes				

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Kronenmaterial, Äste und Schwachholz für Hackereinsatz an LKW-fähigen Weg vorliefern und ordnungsgemäß entsorgen, Erschließung über vorhandene Waldwege und Rückegassen, Stammholz ist bis an geeigneten Holztransporterweg vorzuliefern. Der Nachweis über den Holztertrag und Holzverkauf erfolgt über anerkannte Aufmasse.
 Flächengröße gesamt, ca. 5.000 m²

psch

3.900,-

2.1.2 Durchforstung Gierend

Fichtenbestand im Bereich Sportplatz Selbach nach forstwirtschaftlichen Kriterien durchforsten, Entnahme von max. 30 % des Bestandes, Negative Auslese, d.h., alle Bäume, die entnommen werden sollen, müssen vorher mit 2-3 Schrägstrichen aus roter Markierfarbe zwecks Kontrolle ausgezeichnet werden, Durchforstung soll Z-Baum orientiert erfolgen. Aufarbeitung als Stammholz bis zur Zopfstärke 10 cm für den Verkauf, anfallendes Kronenmaterial, Äste und Schwachholz für Hackereinsatz an LKW-fähigen Weg vorliefern und ordnungsgemäß entsorgen, BHD von 20 bis 55 cm. Erschließung über eine Zufahrtmöglichkeit am Sportplatz und Rückegassen, Stammholz ist bis an geeigneten Holztransporterweg im Bereich des Sportplatzes vorzuliefern. Der Nachweis über den Holztertrag und Holzverkauf erfolgt über anerkannte Aufmasse.
 Flächengröße gesamt, ca. 2.000 m²

psch

1.800,-

2.1.3 Fichtenrodung Jung

Fichtenrodung auf einer Einzelfläche, Aufarbeitung als Stammholz bis zur Zopfstärke 10 cm für den Verkauf, anfallendes Kronenmaterial, Äste und Schwachholz für Hackereinsatz an LKW-fähigen Weg vorliefern und ordnungsgemäß entsorgen, BHD von 15 bis 50 cm. Erschließung über eine Zufahrtmöglichkeit am Sportplatz und Rückegassen, Stammholz ist bis an geeigneten Holztransporterweg im Bereich des Sportplatzes vorzuliefern. Der Nachweis über den Holztertrag und Holzverkauf erfolgt über anerkannte Aufmasse.
 Flächengröße gesamt, ca. 660 m²

psch

950,-

2.1.4 Fichtenrodung Endres

Fichtenrodung auf einer Einzelfläche, Aufarbeitung als vorhandene Starkfichten, BHD 40 bis 70 cm, sollen separat für den Grundstückseigentümer für den Eigenbedarf gepoldert werden, Restliche Fichten aufarbeiten als Stammholz bis zur Zopfstärke 10 cm für den Verkauf, anfallendes Kronenmaterial, Äste und Schwachholz für Hackereinsatz an LKW-fähigen Weg vorliefern und ordnungsgemäß entsorgen, Erschließung über vorhandene Waldwege und Rückegassen, Stammholz ist bis an geeigneten Holztransporterweg vorzuliefern. Der Nachweis über den Holztertrag und Holzverkauf erfolgt über anerkannte

Übertrag: 6.650,-

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag: 6.650,-

Aufmasse.
Flächengröße gesamt, ca. 2.000 m2

psch

1.600

2.1 Fichtenrodung

8.250,-

2 RODUNGSARBEITEN

8.250,-

Zusammenstellung

1.1	Baustelleneinrichtung	968,00
1	ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN	968,00
2.1	Fichtenrodung	8.250,00
2	RODUNGSARBEITEN	8.250,00
	Summe	9.218,00
	zzgl. MwSt 19 %	1.751,42
	Gesamtsumme	10.969,42

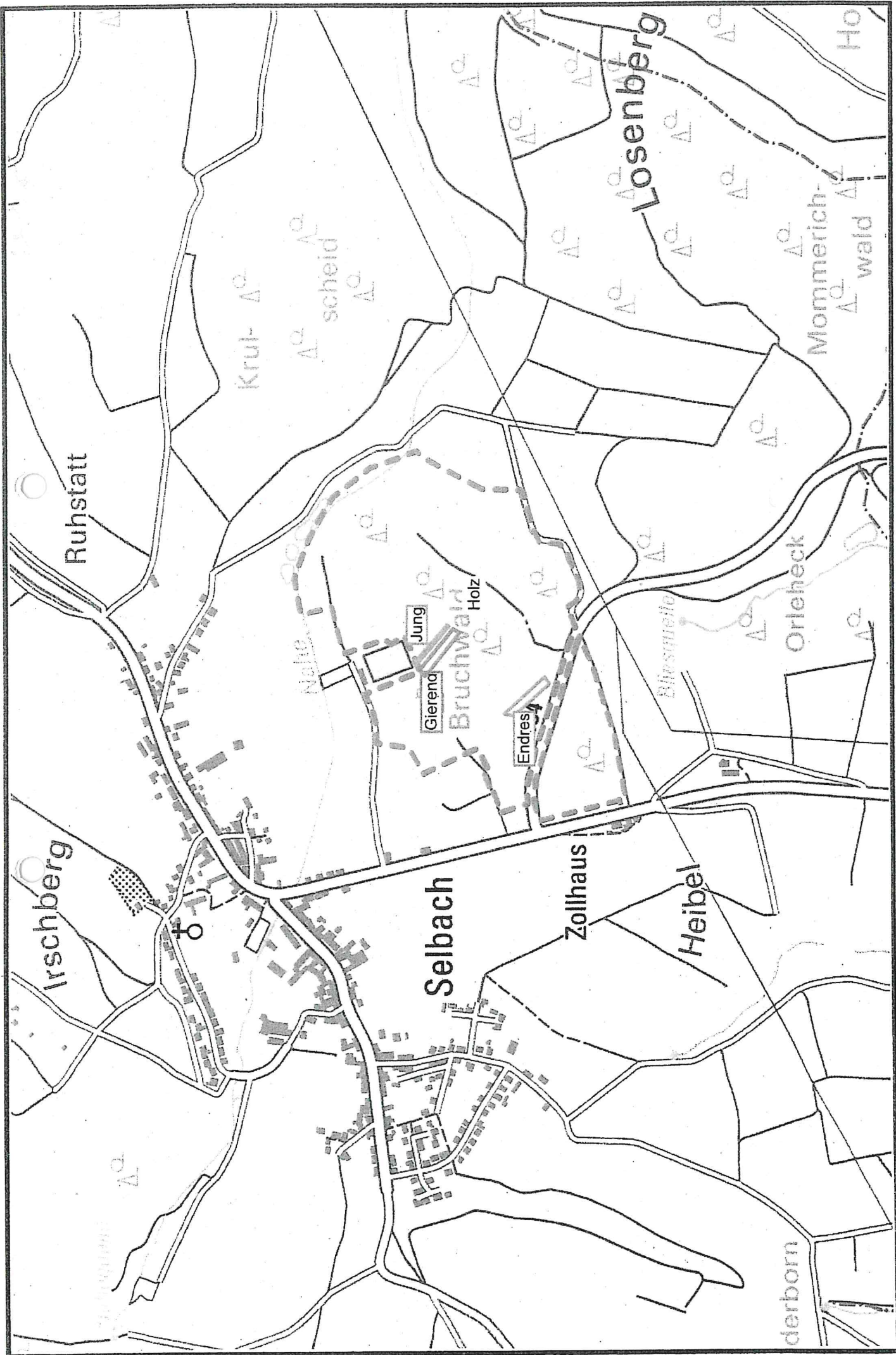
BFL Kompetenz am Baum

Baumdienst-Forstwirtschaft-Landschaftspflege
Baumgutachten - Baumkontrolle - Baummanagement
Motorsägenausbildung - Sicherheitstechnische Beratung

In der Heidebeck 11 66130 Saarbrücken
Tel. 0150 7580 215 E-Mail: bfl-baumdienst@gmx.de

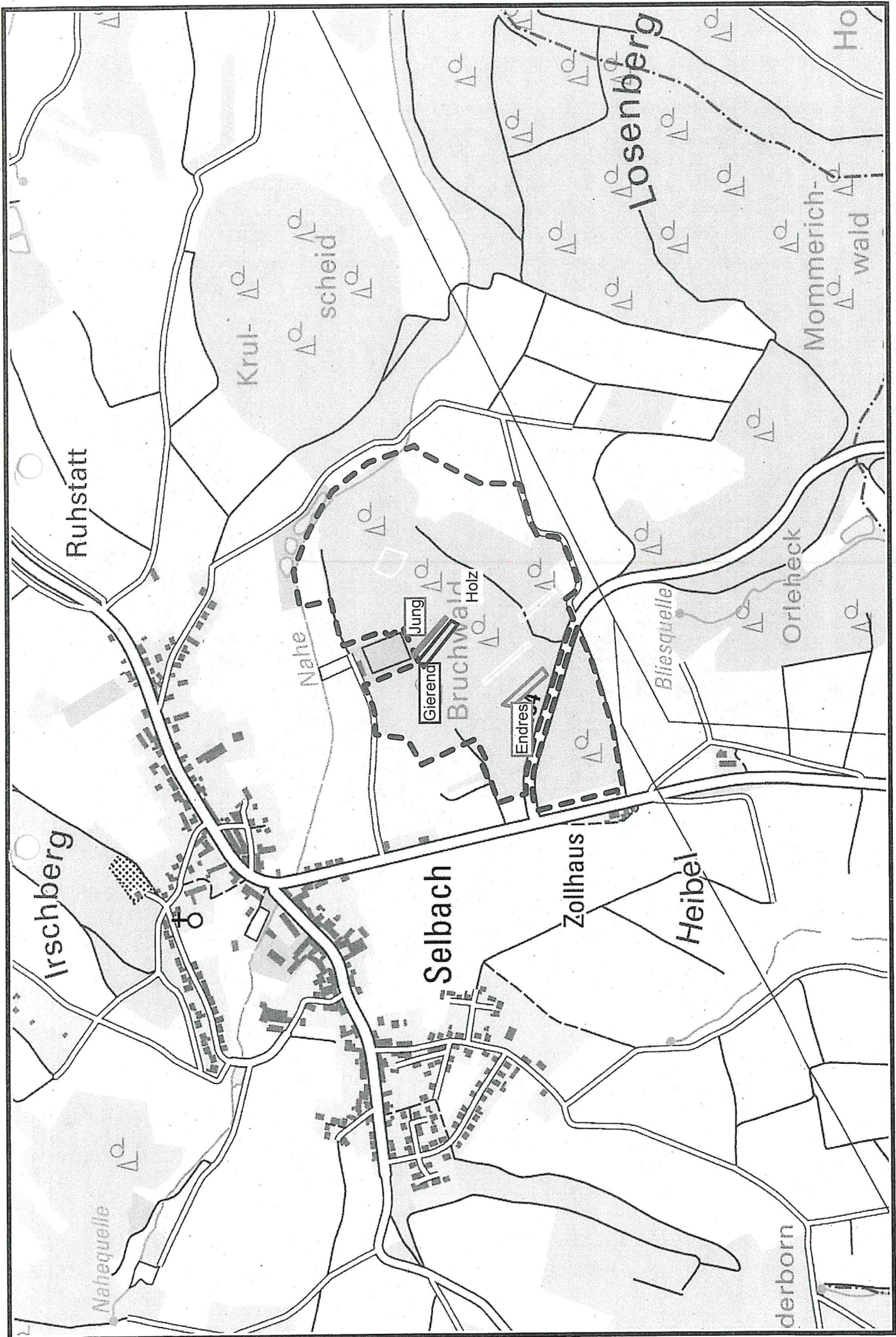
Inhaltsverzeichnis

1	ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN	5
1.1	Baustelleneinrichtung	6
2	RODUNGSARBEITEN	6
2.1	Fichtenrodung	6



Inhaltsverzeichnis

1	ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN	5
1.1	Baustelleneinrichtung	6
2	RODUNGSARBEITEN	6
2.1	Fichtenrodung	6







naturland
stiftung saar

NATURLANDSTIFTUNG SAAR • Feldmannstraße 85 • 66119 Saarbrücken

Emil Ginsbach
Kirchenberg 3
66706 Perl-Sehndorf

06.02.2017

Ihr Zeichen /
Ihre Nachricht vom:

Ansprechpartner:
J. Kautenburger

Telefonnr.:
0681 / 954 25 14

E-Mail:
kautenburger@oefm.de

**Durchführung von Pflegemaßnahmen im Naturschutzgebiet
"Bruchwald südlich Selbach", Roden von Fichten
Beschränkte Ausschreibung gemäß § 3 VOL/A**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir planen auf den oben genannten Flächen (s. Kartenausschnitte) innerhalb des o. g. Naturschutzgebietes zur Umsetzung der Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege im Zeitraum von Mitte bis Ende Februar Rodungsmaßnahmen durchzuführen.

Roden von Fichten, teils mit nassen Stellen,
Erschließung über vorhandene Wege und Rückegassen

Wenn Sie Interesse haben die Rodungen in unserem Auftrag durchzuführen, bitten wir um Ihr Angebot bis zum Submissionstermin am **15.02.2017, 10:00 Uhr**.

Aufgrund der Bodenverhältnisse bzw. der Tragfähigkeit des Bodens sowie der Zuwegung wird eine Ortseinsicht vor Angebotsabgabe zwingend empfohlen. Termine vor Ort können, wenn gewünscht, mit Herrn Kautenburger, Tel.-Nr. 0681/95425-14 vereinbart werden.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag
Jürgen Kautenburger
Anlage: (LV-Unterlagen)

**NATURLAND
STIFTUNG SAAR**

Feldmannstraße 85
66119 Saarbrücken

KONTAKT

Telefon: (0681) 954150
Fax: (0681) 9542525
www.nls-saar.de
info@nls-saar.de

KURATOR

Ludger Wolf

STEUER

UST.ID-NR: DE210369867

BANK

Volksbank Westliche Saar Plus eG
IBAN: DE69 3919 0200 3239 8800 01
BIC: GENODESISLS

MITGLIED IM DEUTSCHEN VERBAND
FÜR LANDSCHAFTSPFLEGE





naturland
stiftung saar

NATURLANDSTIFTUNG SAAR • Feldmannstraße 85 • 66119 Saarbrücken

BFL Baumdienst-Kompetenz am Baum
In der Hembach 11
66130 Saarbrücken-Eschringen

06.02.2017

Ihr Zeichen /
Ihre Nachricht vom:

Ansprechpartner:
J. Kautenburger

Telefonnr.:
0681 / 954 25 14

E-Mail:
kautenburger@oefm.de

**Durchführung von Pflegemaßnahmen im Naturschutzgebiet
"Bruchwald südlich Selbach", Roden von Fichten
Beschränkte Ausschreibung gemäß § 3 VOL/A**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir planen auf den oben genannten Flächen (s. Kartenausschnitte)
innerhalb des o. g. Naturschutzgebietes zur Umsetzung der Ziele des
Naturschutzes und der Landschaftspflege im Zeitraum von Mitte bis
Ende Februar Rodungsmaßnahmen durchzuführen.

Roden von Fichten, teils mit nassen Stellen,
Erschließung über vorhandene Wege und Rückegassen

Wenn Sie Interesse haben die Rodungen in unserem Auftrag
durchzuführen, bitten wir um Ihr Angebot bis zum Submissionstermin
am **15.02.2017, 10:00 Uhr.**

Aufgrund der Bodenverhältnisse bzw. der Tragfähigkeit des Bodens
sowie der Zuwegung wird eine Ortseinsicht vor Angebotsabgabe
zwingend empfohlen. Termine vor Ort können, wenn gewünscht, mit
Herrn Kautenburger, Tel.-Nr. 0681/95425-14 vereinbart werden.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag
Jürgen Kautenburger
Anlage: (LV-Unterlagen)

**NATURLAND
STIFTUNG SAAR**

Feldmannstraße 85
66119 Saarbrücken

KONTAKT

Telefon: (0681) 954150
Fax: (0681) 9542525
www.nls-saar.de
info@nls-saar.de

KURATOR

Ludger Wolf

STEUER

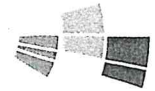
UST.ID-NR: DE210369867

BANK

Volksbank Westliche Saar Plus eG
IBAN: DE69 5919 0200 3239 8800 01
BIC: GENODES3LS

MITGLIED IM DEUTSCHEN VERBAND
FÜR LANDSCHAFTSPFLEGE





**naturland
stiftung saar**

NATURLANDSTIFTUNG SAAR • Feldmannstraße 85 • 66119 Saarbrücken

Fa. Lex Landschaftspflege
Eichergasse 7a
54340 Klüsserrath

06.02.2017

Ihr Zeichen /
Ihre Nachricht vom:

Ansprechpartner:
J. Kautenburger

Telefonnr.:
0681 / 954 25 14

E-Mail:
kautenburger@oefm.de

**Durchführung von Pflegemaßnahmen im Naturschutzgebiet
"Bruchwald südlich Selbach", Roden von Fichten
Beschränkte Ausschreibung gemäß § 3 VOL/A**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir planen auf den oben genannten Flächen (s. Kartenausschnitte) innerhalb des o. g. Naturschutzgebietes zur Umsetzung der Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege im Zeitraum von Mitte bis Ende Februar Rodungsmaßnahmen durchzuführen.

Roden von Fichten, teils mit nassen Stellen,
Erschließung über vorhandene Wege und Rückegassen

Wenn Sie Interesse haben die Rodungen in unserem Auftrag durchzuführen, bitten wir um Ihr Angebot bis zum Submissionstermin am **15.02.2017, 10:00 Uhr**.

Aufgrund der Bodenverhältnisse bzw. der Tragfähigkeit des Bodens sowie der Zuwegung wird eine Ortseinsicht vor Angebotsabgabe zwingend empfohlen. Termine vor Ort können, wenn gewünscht, mit Herrn Kautenburger, Tel.-Nr. 0681/95425-14 vereinbart werden.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag
Jürgen Kautenburger
Anlage: (LV-Unterlagen)

**NATURLAND
STIFTUNG SAAR**

Feldmannstraße 85
66119 Saarbrücken

KONTAKT

Telefon: (0681) 954150
Fax: (0681) 9542525
www.nls-saar.de
info@nls-saar.de

KURATOR

Ludger Wolf

STEUER

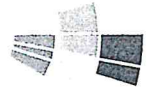
UST.ID-NR: DE210369867

BANK

Volksbank Westliche Saar Plus eG
IBAN: DE69 5919 0200 3239 8800 01
BIC: GENODESISLS

MITGLIED IM DEUTSCHEN VERBAND
FÜR LANDSCHAFTSPFLEGE





naturland
stiftung saar

NATURLANDSTIFTUNG SAAR • Feldmannstraße 85 • 66119 Saarbrücken

Fa. Saarholz GbR
z. Hd. Herrn Koch
Brunnenstraße 6
66625 Nohfelden-Walhausen

06.02.2017

Ihr Zeichen /
Ihre Nachricht vom:

Ansprechpartner:
J. Kautenburger

Telefonnr.:
0681 / 954 25 14

E-Mail:
kautenburger@oefm.de

**Durchführung von Pflegemaßnahmen im Naturschutzgebiet
"Bruchwald südlich Selbach", Roden von Fichten
Beschränkte Ausschreibung gemäß § 3 VOL/A**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir planen auf den oben genannten Flächen (s. Kartenausschnitte) innerhalb des o. g. Naturschutzgebietes zur Umsetzung der Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege im Zeitraum von Mitte bis Ende Februar Rodungsmaßnahmen durchzuführen.

Roden von Fichten, teils mit nassen Stellen,
Erschließung über vorhandene Wege und Rückegassen

Wenn Sie Interesse haben die Rodungen in unserem Auftrag durchzuführen, bitten wir um Ihr Angebot bis zum Submissionstermin am **15.02.2017, 10:00 Uhr**.

Aufgrund der Bodenverhältnisse bzw. der Tragfähigkeit des Bodens sowie der Zuwegung wird eine Ortseinsicht vor Angebotsabgabe zwingend empfohlen. Termine vor Ort können, wenn gewünscht, mit Herrn Kautenburger, Tel.-Nr. 0681/95425-14 vereinbart werden.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag
Jürgen Kautenburger
Anlage: (LV-Unterlagen)

NATURLAND
STIFTUNG SAAR

Feldmannstraße 85
66119 Saarbrücken

KONTAKT

Telefon: (0681) 954150
Fax: (0681) 9542525
www.nls-saar.de
info@nls-saar.de

KURATOR

Ludger Wolf

STEUER

UST.ID-NR: DE210369867

BANK

Volksbank Westliche Saar Plus eG
IBAN: DE69 5919 0200 3239 8800 01
BIC: GENODE33SLS

MITGLIED IM DEUTSCHEN VERBAND
FÜR LANDSCHAFTSPFLEGE

